



SITZUNGSNIEDERSCHRIFT

Gremium		
Hauptausschuss		
Sitzungsort Sitzungssaal, 2. OG, VG I, Hauptstraße 14, 58332 Schwelm		
Datum	Beginn	Ende
12.09.2024	17:00 Uhr	17:50 Uhr

Zur heutigen Sitzung sind folgende Damen und Herren ordnungsgemäß eingeladen worden und sind anwesend:

Mitglieder SPD

Bosselmann, Ralf
Christoforidou, Elissavet
Schier, Klaus Peter
Wapenhans, Detlef

Vertretung für Frau Tempel
Vertretung für Frau Dr. Hortolani

Mitglieder CDU

Burbulla, Johanna
Müller, Michael
Thier, Heinz Georg
Ziebs, Hartmut

Mitglieder FDP

Hugendick, Uwe

Mitglieder GRÜNE

Gießwein, Brigitta
Kummer-Dörner, Sabine, Dr.
Stark, Peter

Vertretung für Herrn Gießwein

Mitglieder DIE LINKE.

Feldmann, Jürgen

Mitglieder SWG/BfS

Bockelmann, Christian, Dr.

Mitglieder BIZ

Ergen, Ufuk

Vorsitzender

Langhard, Stephan

1. stellv. Vorsitzender

Kirschner, Thorsten

2. stellv. Vorsitzende

Sartor, Christiane

Sitzungsteilnehmer*innen der Verwaltung

Kauke, Marcus

Mollenkott, Marion

Pleines, Jil

Rudolph, Heike

Schweinsberg, Ralf

Wach, Nicole

Schriftführerin

Hirschberg, Tanja

Abwesend:

Gießwein, Marcel

Dr. Hortolani, Frauke

Tempel, Gabriele

A Öffentliche Tagesordnung

- | | | |
|-----|---|------------|
| 1 | Eröffnung der Sitzung und Begrüßung durch den Bürgermeister | |
| 2 | Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit | |
| 3 | Anträge zur Tagesordnung | |
| 4 | Niederschrift zur Sitzung vom 06.06.2024 - Kenntnisnahme öffentlicher Teil - | |
| 5 | Fragen der Einwohnenden an den Bürgermeister | |
| 6 | Mitteilungen | |
| 7 | Mitteilungen / Anträge des Beirats für Menschen mit Behinderung | |
| 8 | Jahresbericht 2023 des Ev. Beratungszentrums Ennepetal und Antrag auf Umlageerhöhung und überplanmäßige Bereitstellung von Haushaltsmitteln | 150/2024/1 |
| 9 | Leitlinien für die zukünftige städtebauliche Ausrichtung der Stadt Schwelm | 024/2024 |
| 9.1 | Antrag Fraktion GRÜNE vom 08.09.2024: Konkretisierung der Leitlinien für die zukünftige städtebauliche Ausrichtung der Stadt Schwelm | |
| 10 | Aufhebung von 12 Aufstellungsbeschlüssen obsoleter Bebauungsplanverfahren | 147/2024 |
| 11 | Lärmaktionsplan der Stadt Schwelm - Stufe 4 | 157/2024 |
| 12 | a) Jahresabschluss 2023 der Technischen Betriebe Schwelm AöR (nur Verwaltungsrat) b) Ausübung des Weisungsrechtes gemäß § 8 Abs. 6 der TBS-Unternehmenssatzung (nur Hauptausschuss und Rat) | 061/2024 |
| 13 | Antrag der Fraktion CDU vom 21.06.2024: Geschwindigkeitsmessungen im Wege interkommunaler Zusammenarbeit | 139/2024 |
| 14 | Fragen / Mitteilungen des Ausschusses an die Verwaltung | |

A Öffentliche Tagesordnung

1 Eröffnung der Sitzung und Begrüßung durch den Bürgermeister

Der Bürgermeister Stephan Langhard begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung

2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Er stellt fest, dass das Gremium ordnungsgemäß geladen und beschlussfähig ist.

3 Anträge zur Tagesordnung

Neu eingefügt wurde **TOP 9.1. Ergänzungsantrag der Fraktion DIE GRÜNEN** unter den bereits bestehenden TOP 9 - Leitlinien der städtebaulichen Ausrichtung der Stadt Schwelm VL-024/2024.

Aufgrund des geänderten Beschlussvorschlags aus dem Jugendhilfeausschuss am 9.9.24 wird Vorlage 150/2024 ersetzt durch Vorlage 150/2024/1.

Herr Müller beantragt gemäß der Geschäftsordnung TOP 13 (Antrag der Fraktion DIE LINKE vom 19.08.2024: Wirtschaftlichkeitsuntersuchung für ein großes Infrastrukturprojekt) abzusetzen.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	
Absetzungsantrag	dafür	11
	dagegen:	2
	Enthaltungen:	4

Einwände gegen die Tagesordnung bestehen nicht.

4 Niederschrift zur Sitzung vom 06.06.2024 - Kenntnisnahme öffentlicher Teil -

Kenntnisnahme wird festgestellt.

5 Fragen der Einwohnenden an den Bürgermeister

keine

6 Mitteilungen

Heimatfest

Herr Langhard berichtet, dass er froh, erleichtert und dankbar sei, dass das Heimatfest friedlich verlaufen sei. Zudem sei er beeindruckt gewesen von der Leistung der Ehrenämter und Nachbarschaften und erfreut über die Kreativität, Leidenschaft und Liebe, die an dem Sonntag auf die Straße gebracht worden sei. Er habe großen Respekt, vor allem auch für die Kinder und Jugendlichen, die ihr Programm bis zum Schluss durchgezogen hätten.

Kesselhaus

Stephan Langhard teilte aus der letzten Sitzung vom Ausschuss für Umwelt und Stadtentwicklung (AUS) mit, dass sich die Stadt Schwelm seit mehreren Jahren um die Entwicklung der Brauerei bemühe. Zu der gewünschten Erhaltung der Brauerei hätte es häufiger Kontakt zu privaten Investoren gegeben. Der letzte Interessent habe auf eigene Kosten eine Einschätzung durch ein Architekturbüro eingeholt.

Seit dem Sommer letzten Jahres habe sich neben dem Verein Brauerei Schwelm ein weiterer Interessent intensiv mit dem Gebäude beschäftigt und sei dabei von der Verwaltung unterstützt worden. Letztendlich habe sich der Verein Brauerei Schwelm durchgesetzt.

Inzwischen habe der private Investor mit einem Schreiben vom 9.9.24 seinen vorläufigen Rückzug von der Übernahme und Entwicklung der Immobilie erklärt. Dies bewerte der Bürgermeister als großen Erfolg für den Verein und Meilenstein in der Entwicklung des Kesselhauses.

Der Investor bleibe nach wie vor einer Ansprache gegenüber aufgeschlossen.

Darüber hinaus weist Herr Langhard darauf hin, dass die Verwaltung das Projekt und den Verein weiterhin unterstützen werde und werbe auch im politischen Raum um Unterstützung, die aus dem AUS 10.9.2024 einhellig zu vernehmen gewesen sei.

Die notwendigen Vorbereitungen zur Erreichung der 2. Förderphase aus dem Förderprogramm „Dritte Orte“ würden getroffen.

Diese seien eng mit dem städtischen ISEK verknüpft und würden als Maßnahme an prominenter Stelle hinterlegt werden.

Die Verwaltung werde eine vertragliche Konstellation auf Basis des Konzeptes entwickeln, welche dem Verein die Möglichkeit zur Umsetzung des Konzeptes auch im Hinblick auf die Pacht, Erbpacht oder Kauf geben solle.

Die Verwaltung werde die Vereinbarung den politischen Gremien in den nächstmöglichen Sitzungen zur Beschlussfassung vorlegen.

Wahlbezirke

Herr Langhard verweist auf die Verkleinerung des Rates und der folgerichtigen Reduzierung der Wahlbezirke von 19 auf 18.

Die Neueinteilung der Wahlbezirke werde im Wahlausschuss vorgestellt.

7 Mitteilungen / Anträge des Beirats für Menschen mit Behinderung

keine

8 Jahresbericht 2023 des Ev. Beratungszentrums Ennepetal und Antrag auf Umlageerhöhung und überplanmäßige Bereitstellung von Haushaltsmitteln **150/2024/1**

Geänderter Beschluss:

Mit dem Ev. Kirchenkreis wird eine Umlageerhöhung vereinbart. Gleichzeitig wird bei der Haushaltsstelle 06.03.09.531800 „Sonstige Einrichtungen zur Förderung junger Menschen und Familien“ überplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen in Höhe von 22.000,-€ für das Haushaltsjahr 2025 bewilligt. Als Deckung stehen Minderaufwendungen/-auszahlungen bei der HhSt 06.03.03.533200 „Hilfe zur Erziehung“ zur Verfügung.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	X
150/2024/1	dafür	17
	dagegen:	0
	Enthaltungen:	0

9 Leitlinien für die zukünftige städtebauliche Ausrichtung der Stadt Schwelm **024/2024**

Herr Ergen nimmt an der Sitzung teil.

Das Gremium berät die TOP 9 und 9.1 gemeinsam.
Über den TOP 9.1 wird als weitergehender Antrag zuerst abgestimmt.

**9.1 Antrag Fraktion GRÜNE vom 08.09.2024:
Konkretisierung der Leitlinien für die zukünftige städtebauliche Ausrichtung der Stadt Schwelm**

Beschlussvorschlag aus dem Antrag der Fraktion:

Die vorgeschlagenen Leitlinien bedürfen einer inhaltlichen Konkretisierung. Daher sollen die Leitlinien für die städtebauliche Ausrichtung der Stadt Schwelm weiterentwickelt werden. Um eine konkrete Handlungsempfehlung zu erarbeiten, sind Kenntnisse von aktuellen Wohnraumbedarfen in Schwelm notwendig. Um zielführende Maßnahmen zu entwickeln, bedarf es einer Beteiligung aller relevanten Akteure. Daher wird der Runde Tisch unter Federführung des AUS wiederaufgenommen.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	
	dafür	5
	dagegen:	13
	Enthaltungen:	0

Beschluss:

Nachfolgend aufgeführte Leitlinien sollen bei der zukünftigen städtebaulichen Ausrichtung der Stadt Schwelm Berücksichtigung finden:

- Wohnraumförderung ist weiterhin erforderlich, vor allem angesichts der zu erwartenden Zunahme von Altersarmut.
- Unterstützung bei der Herstellung von Neubauqualität im Bestand anstelle von Neubauten, insbesondere die Schaffung von barrierearmen oder -freien Wohnraum durch den Hinweis auf das bestehende KfW Förderprogramm.
- Zukünftiges Bauland sollte zum Teil für den sozialen Wohnungsbau (insbesondere Wohnungen für Einzelpersonen sowie Großfamilien) sowie für den Bau von Wohneigentum ausgewiesen werden.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	
024/2024	dafür	13
	dagegen:	4
	Enthaltungen:	1

**10 Aufhebung von 12 Aufstellungsbeschlüssen
obsoleter Bebauungsplanverfahren**

147/2024

Beschluss:

Die Aufstellungsbeschlüsse zu den Bebauungsplänen Nr. 61, 63, 65, 70, 81, 83, 94, 98, 100, 101, 102, 105 die der Rat der Stadt Schwelm in der Zeit von 1995 bis 2018 gefasst hat, werden aufgehoben.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	X
147/2024	dafür	18
	dagegen:	0
	Enthaltungen:	0

11 Lärmaktionsplan der Stadt Schwelm - Stufe 4

157/2024

Beschluss:

1. Das Ergebnis aus der Beteiligung der Öffentlichkeit wird zur Kenntnis genommen.
2. Das Ergebnis aus der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wird zur Kenntnis genommen.
3. Der vorgelegte Lärmaktionsplan der Stufe 4 wird beschlossen und die Verwaltung wird beauftragt, diese Grundlage bei allen Planungen, die hierzu in Bezug stehen, zu berücksichtigen.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	X
157/2024	dafür	18
	dagegen:	0
	Enthaltungen:	0

12 a) Jahresabschluss 2023 der Technischen Betriebe Schwelm AöR (nur Verwaltungsrat) b) Ausübung des Weisungsrechtes gemäß § 8 Abs. 6 der TBS-Unternehmenssatzung (nur Hauptausschuss und Rat)

061/2024

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Schwelm, von seinem Weisungsrecht gemäß § 8 Abs. 6 der TBS-Unternehmenssatzung keinen Gebrauch zu machen.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	X
061/2024	dafür	18
	dagegen:	0
	Enthaltungen:	0

13 Antrag der Fraktion CDU vom 21.06.2024: 139/2024
Geschwindigkeitsmessungen im Wege
interkommunaler Zusammenarbeit

Im Rahmen der Beratung einigt sich das Gremium darauf, dass die Verwaltung über die Angelegenheit in einem halben Jahr berichten soll. Dies wird in den Beschluss ergänzend aufgenommen.

Beschluss:

Die Verwaltung möge prüfen, wie eine interkommunale Zusammenarbeit in dieser Angelegenheit aussehen könnte. Hierzu soll sie bei nächster Gelegenheit auf potentiell geeignete Kommunen zuzugehen, mögliche Kooperationen zu eruieren und in einem halben Jahr darüber berichten.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	X
139/2024	dafür	17
	dagegen:	0
	Enthaltungen:	1

14 Fragen / Mitteilungen des Ausschusses an die
Verwaltung

keine

Unterschriften zu den Seiten 1 bis 9 der Sitzungsniederschrift vom heutigen Tage.

Schwelm, den 16.09.2024	Schriftführerin gez. Hirschberg	Der Bürgermeister gez. Langhard
-------------------------	------------------------------------	------------------------------------